

D Betriebsanleitung

GB Operating instructions
F Mode d'emploi

SATA® KLC™ RP™, KLC™ HVLP

mit Luftmikrometer, with air micrometer, avec micromètre à air comprimé

- D:** Vor Inbetriebnahme des Gerätes/der Lackierpistole ist die Betriebsanleitung vollständig und eingehend zu lesen, beachten und einzuhalten. Danach ist diese an einem sicheren Platz, für jeden Gerätebenutzer zugänglich, aufzubewahren. Das Gerät/die Lackierpistole darf nur von sachkundigen Personen (Fachmann) in Betrieb genommen werden. Bei unsachgemäßer Benutzung des Gerätes/der Lackierpistole oder jeglicher Veränderung oder Kombination mit ungeeigneten Fremdteilen können Sachschäden, ernste Gesundheitsschäden der eigenen Person, von fremden Personen und Tieren bis hin zum Tode die Folge sein. SATA übernimmt für diese Schäden (z. B. Nichteinhaltung der Betriebsanleitung) keinerlei Haftung. Die anwendbaren Sicherheitsvorschriften, Arbeitsplatzbestimmungen und Arbeitsschutzvorschriften des jeweiligen Landes oder Verwendungsgebietes des Gerätes/der Lackierpistole sind zu beachten und einzuhalten (z.B. die deutschen Unfallverhütungsvorschriften BGR 500 (BGV D25) und BGV D24 des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften usw.).
- GB:** Prior to putting the unit/paint spray gun into operation, read the operating instructions completely and thoroughly. The stipulations contained therein are to be respected in any case. After that, the operating instructions are to be stored in a safe place, accessible for every user of the equipment. The unit/paint spray gun may only be put into operation by persons familiar with its use (professionals). Inappropriate use of the unit/paint spray gun, modification of any kind or combination with inappropriate other parts may cause material damage, serious hazard to the user's, other person's or animal's health or even death. SATA shall not take any responsibility for such damages (e.g. failure to respect the stipulations laid out in the operating instructions). The applicable safety, workplace and worker health protection regulations of the respective country or area/district in which the system/the paint spray gun is used are to be respected in any case (e.g. the German Rules for the Prevention of Accidents BGR 500 (BGV D25) and BGV D24 issued by the Central Office of the Professional Trade Associations, etc.).
- F:** Avant la mise en service de l'appareil/du pistolet, lire complètement et attentivement le mode d'emploi. Les exigences y figurant sont à respecter en tout cas. Après, le mode d'emploi est à garder dans un endroit sûr et accessible pour chaque utilisateur de l'appareil. L'appareil/le pistolet ne devra être mis en service que par des personnes habituées à l'utilisation d'un tel appareil (professionnels). L'utilisation non appropriée de l'appareil/du pistolet, chaque modification ou combinaison avec des pièces non appropriées peut provoquer des dégâts matériels et un danger sérieux à la santé de l'utilisateur, d'autres personnes ou d'animaux, allant jusqu'à la mort. SATA ne prendra aucune responsabilité pour ces dommages (p.ex. si le mode d'emploi n'est pas respecté). Les consignes de sécurité, réglementations quant au lieu du travail et exigences concernant la protection de l'utilisateur en vigueur dans le pays respectif ou la région respective où s'utilise l'appareil/le pistolet sont à respecter en tout cas (p.ex. les consignes allemandes pour l'empêchement d'accidents BGR 500 (BGV D25) et BGV D24, publiées par le Bureau Central des Associations Professionnelles, etc.).

D:

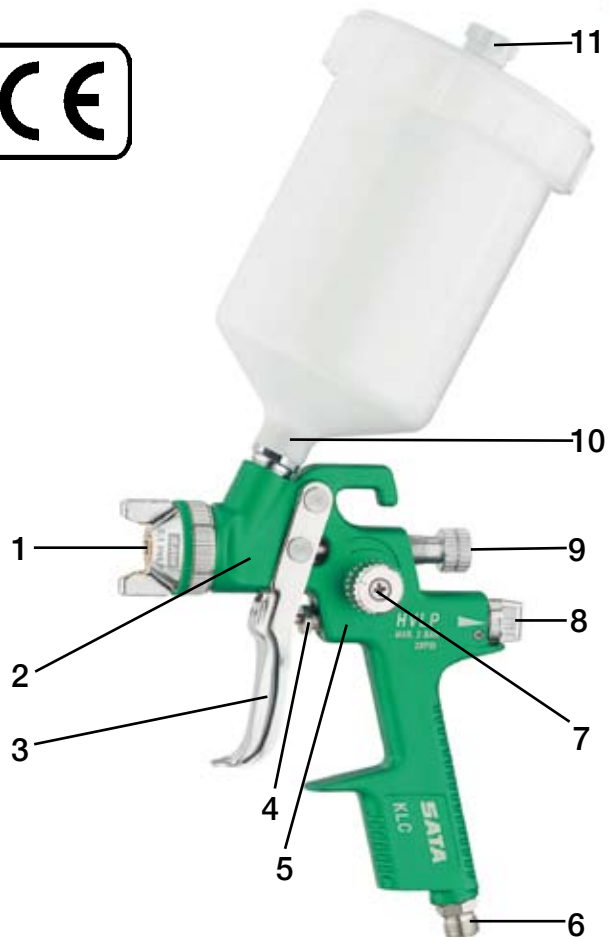
- 1 Düsenatz
- 2 Farbnadelichtung, nicht sichtbar
- 3 Abzugbügel
- 4 Stopfbüchse für Luftkolben
- 5 Luftkolben (nicht sichtbar)
- 6 Luftanschluß G 1/4 a
- 7 Stufenlose Rund-/Breitstrahlregulierung
- 8 Luftmikrometer
- 9 Materialmengenregulierung
- 10 Lacksieb (nicht sichtbar)
- 11 Tropfsperre

GB:

- 1 Nozzle set
- 2 Paint needle sealing, not visible
- 3 Trigger
- 4 Stuffing box for air piston
- 5 Air piston (not visible)
- 6 Air connection G 1/4 a
- 7 Infinitely variable round-/flat spray control
- 8 Air micrometer
- 9 Material flow adjustment
- 10 Paint Sieve, not visible
- 11 Anti-drip device

F:

- 1 Jeu de buses
- 2 Joint de l'aiguille de peinture, pas visible
- 3 Gâchette
- 4 Douille pour piston d' air
- 5 Piston d' air (pas visible)
- 6 Raccord d' air G 1/4 a
- 7 Réglage continu du jet rond/plat
- 8 Micromètre à air comprimé
- 9 Réglage du débit de peinture
- 10 Tamis de peinture, non visible
- 11 Protection de débordement



Lieferausführung und technische Daten

Düse 1,3 RP (1,7 HVLP), Kunststoffbecher 0,6 l mit integrierter Tropfsperre, stufenlose Rund-/Breitstrahlregulierung, Werkzeugsatz

Max. Betriebsüberdruck:	10 bar
Arbeitsbetriebsüberdruck:	2 bis 3 bar (KLC HVLP: 2 bar)
Luftverbrauch:	200 NI/min (350 NI/min bei HVLP)
Max. Betriebstemperatur Material:	50 °C
Gewicht:	443 g

Folgende Düsenätze (Farbnadel und Farbdüse aus V4A) sind für SATA KLC RP erhältlich: 1,3; 1,6; 1,8; 2,0 und NA für Ausführung KLC HVLP erhältlich: 1,2 HVLP; 1,4 HVLP; 1,7 HVLP; 1,9 HVLP und 2,1 HVLP

Features and technical data

Nozzle 1.3 RP (1.7 HVLP), 0.6 l plastic cup with integrated antidrip device, infinitely variable round-/flat spray control, Tool kit

Maximum operating pressure:	145 psi
Gun inlet pressure:	29 psi - 43 psi (KLC HVLP: 29 psi)
Air consumption:	7,1 cfm (KLC HVLP 12.40 cfm)
Maximum temperature of the coating material:	50 °C
Weight:	443 g

The following nozzle sets are available for the KLC RP: 1.3; 1.6; 1.8; 2.0 and NA for KLC HVLP: 1.2 HVLP; 1.4 HVLP; 1.7 HVLP; 1.9 HVLP and 2.1 HVLP (paint needle and nozzle are made of stainless steel V4A).

Contenu de la livraison/données techniques

Contenu de la livraison et données techniques Buse 1,3 RP (1,7 HVLP), godet en plastique 0,6 l avec système antigoutte intégré, réglage continu du jet rond/plat, Jeu d'outils

Pression maximale:	10 bars
Pression à l'entrée:	2 - 3 bars (KLC HVLP: 2 bars)
Consommation d'air:	200 NI/min (KLC HVLP 350 NI/min)
Température max. du produit de revêtement:	50 °C
Poids:	443 g

Les jeux de buses suivants sont disponibles pour le KLC RP: 1,3; 1,6; 1,8; 2,0 et „NA“ pour le KLC HVLP: 1,2 HVLP; 1,4 HVLP; 1,7 HVLP; 1,9 HVLP; 2,1 HVLP (aiguille et buse de peinture en acier inox V4A)

1. Funktionsbeschreibung

Die KLC ist eine universelle und handliche Lackierpistole mit verstellbarem Rund-/Breitstrahl, die sich aus-zeichnet für mittlere und kleinere Lackier- und Spritzarbeiten eignet. Aufgrund der konstruktiven Merkmale liefert diese Lackierpistole auch beim Einsatz von Luftquellen mit relativ geringer Leistung beste Lackiererergebnisse. Der Pistolenkörper ist aus Alu geschmiedet und eloxiert. Die KLC dient zum Spritzen von Farben und Lacken sowie anderer fließfähiger Medien mit einer Spritzviskosität je nach Düsenweite von bis zu 100 sek., ermittelt im DIN 4-Auslaufbecher. Schmirgelnde, säure- und benzinhaltige Materialien dürfen nicht verarbeitet werden. Die zum Spritzen benötigte Druckluft wird am Luftanschluß zugeführt, der im Pistolengriff eingeschraubt ist. Durch die Betätigung des Abzugbügels bis zum ersten Druckpunkt wird das Luftventil geöffnet (Vorluftsteuerung). Beim weiteren Durchziehen des Abzugbügels wird die Farbnadel aus der Farbdüse herausgezogen. Das Spritzmedium fließt dann aus der Farbdüse heraus und wird durch die gleichzeitig aus der Luftdüse strömende Druckluft zerstäubt. Der Becherdeckel ist mit einer Tropfsperre ausgestattet, die den Materialausfluß aus dem Entlüftungsloch verhindert. Zur Sicherstellung des Ergebnisses ist im Becher ein Stecksieb enthalten.

2. Inbetriebnahme

Vor jeder Inbetriebnahme, besonders nach jeder Reinigung und nach Reparaturarbeiten, ist der feste Sitz aller Schrauben und Muttern zu überprüfen. Dies gilt insbesondere für die Materialmengenregulierschraube, die Rund-/Breitstrahlregulierung sowie die Inbusschraube Pos. 3624 für den Luftmikrometer. Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten jeglicher Art muß das Gerät in drucklosem Zustand sein, d.h. vom Luftnetz abgekuppelt werden. Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu Beschädigungen und Verletzungen, bis hin zum Tode, führen. SATA übernimmt keine Haftung für eventuelle Folgen der Nichtbeachtung.

- Düsenersatz fest montieren (für die Farbdüse den Universalschlüssel verwenden). Die Luftdüse muß so ausgerichtet werden, daß die eingelassene Düsengröße von vorne in normaler Schreibstellung lesbar ist.
- Vor der Montage an den Luftanschluß (G ¼ a) sollte der Luftschlauch ausgeblasen werden. Der Luftschlauch muß für mind. 10 bar druckfest und lösemittelbeständig sein. Gesamtleitungs-widerstand < 100 Mio. Ohm, z.B. SATA Luftschlauch Id. Nr. 53090 (nicht beständig gegen Benzin und Öle).
- Die Lackierpistole wurde vor dem Versand mit Korrosionsschutzmittel behandelt; wir empfehlen, sie vor Gebrauch mit Verdünnung oder Reinigungsmittel durchzuspülen.

3. Einstellen der Strahlbreite

Durch Betätigung der Rund-/Breitstrahlregulierung läßt sich innerhalb der vorgewählten Luftdüsenstellung die Strahlbreite stufenlos bis zur Erreichung eines Rundstrahles einstellen. Spritzabstand 18-23 cm bei KLC RP sowie Spritzabstand 13-17 (21) cm bei KLC HVLP.

4. Anpassen der Luftmenge mit Luftmikrometer

Durch den stufenlos verstellbaren Luftmikrometer kann die Spritzluftmenge bei Lackierarbeiten und beim Ausnebeln an das Spritzmedium angeglich werden.

Hinweis:

Maximale Zerstäubung = bei längsgestelltem Luft-mikrometer (parallel zum Pistolenkörper)

Minimale Zerstäubung = bei quergestelltem Luft-mikrometer (quer zum Pistolenkörper)

Achtung:

Bei einer Lackierpistole, welche an das Luftnetz angekuppelt ist, darf die Arretierschraube für den Luftmikrometer, Pos. 3624, keinesfalls ausgebaut werden. Wenn die Arretierschraube ausgebaut worden ist, darf die Pistole nicht in Betrieb genommen werden.

5. Reduzierung der Materialmenge

Die ausfließende Materialmenge und damit der Nadelaushub kann durch Einschrauben der Materialmengenregulierschraube stufenlos reduziert werden.

6. Wechsel des Düsenatzes

Beim Wechsel einer Düsengröße ist immer der komplette Düsenatz auszutauschen, bestehend aus Luftkappe, Farbdüse und Farbnadel (Farbdüse vor Farbnadel einbauen).

87973	Düsenatz SATA KLC RP 1,3
87981	Düsenatz SATA KLC RP 1,6
96768	Düsenatz SATA KLC RP 1,8

1. Functional description

The SATA KLC is a universal, handy paint spray gun with adjustable round-/flat spray, perfectly suitable for medium and small paint jobs. Its construction ensures optimum results even when low-performance air sources are used. The gun body is wrought from aluminium and anodized. The KLC is suitable for spraying paints and lacquers as well as other liquid media with a viscosity of up to 100 seconds (depending on the nozzle size), measured in the DIN 4-viscosity cup. The gun body is made of aluminium and is anodized. Materials that are abrasive, acidic or contain benzene must not be used. The compressed air supply required for spraying is fed to the air connection screwed into the gun grip. Squeezing the trigger as far as the first pressure point opens the air valve (pre-air control). When the trigger is squeezed further, the paint needle is pulled out of the paint nozzle. The spraying medium then flows unpressurized out of the paint nozzle due to gravity and is simultaneously atomized by the compressed air flowing from the air nozzle. The cup lid is equipped with a drip-catching device which prevents material flow from the ventilating opening. For ensuring the desired result, the cup also contains a paint sieve.

2. Putting into operation

Before putting into operation, and especially after each cleaning and any repair work, check to see that all screws and nuts are tight. This applies in particular for the material flow control screw, the round/flat spray control as well as the hexagon screw, pos. 3624, for the air micrometer. For servicing/repair work of any kind the system must be devoid of pressure, i.e. disconnected from the air supply. Failure to respect this safety warning may result in damage and injuries, even death at worst. SATA does not take any responsibility for possible results of such failure.

- Mount the nozzle set tightly (use universal wrench, for the paint nozzle). Align the air nozzle so that the laser-engraved nozzle size can be read from the front the right way round.
- Blow out the air hose before attaching it to the air connection (G ¼ ext.). The air hose must be pressure-resistant for min. 10 bars and solvent-resistant. Total electric resistance: < 100 million Ohm, e.g. SATA air hose order no. 53090 (non-resistant against benzene and oil).
- The paint spray gun has been treated with an anticorrosive agent before leaving the factory; therefore we recommend it to be flushed out thoroughly with thinner or cleaning fluid before use.

3. Setting the Spray Pattern

The spray pattern can be set steplessly within the range of the present air-nozzle setting up to a round spray by means of the round and flat spray regulation feature. Spray distance 7 - 9 inches with KLC RP, resp. 5 - 7 (8.75) inches with KLC HVLP.

4. Adjusting the air volume by means of the air micrometer

The infinitely variable air micrometer allows the spray air volume to be adapted to suit the medium being sprayed or misted.

Note:

Maximum atomization = Air micrometer in vertical position (parallel to gun body)

Minimum atomization = Air micrometer in horizontal position (across gun body)

Attention:

While the spray gun is connected to the air supply, the air micrometer fixing screw, pos. 3624, must not be removed. When the fixing screw is removed, the spray gun must not be put into operation.

5. Reduction of the material volume

The volume of material flowing from the nozzle and thus the needle stroke can be reduced steplessly by screwing in the material-volume regulation screw.

6. Changing the nozzle set

Always change the complete nozzle set whenever changing nozzle size. These components, that consisting of air cap, fluid nozzle and paint needle, are supplied as a complete set. Insert paint nozzle before paint needle.

87973	Nozzle set SATA KLC RP 1.3
87981	Nozzle set SATA KLC RP 1.6
96768	Nozzle set SATA KLC RP 1.8

1. Description de fonctionnement

Le SATA KLC est un pistolet de projection universel et maniable avec réglage continu du jet rond/plat, approprié parfaitement pour les travaux de pistolement moyens et petits. Sa construction garantit des résultats formidables même avec sources d'air à performance relativement faible. Le corps du pistolet est forgé en aluminium et anodisé. Le KLC s'utilise pour l'application de peintures et laques ainsi que d'autres liquides ayant une viscosité jusqu'à 100 secondes (selon la taille de buse), mesurée dans le viscosimètre DIN 4. Le corps du pistolet est en alu anodisé. Des produits contenant de l'émeri, de l'acide ou de l'essence ne doivent pas être utilisés. Le volume d'air comprimé est amené directement au raccord d'air vissé dans la poignée du pistolet. Par l'actionnement de la gâchette jusqu'au premier point de pression, la soupape d'air est ouverte (commande préalable de l'air). En continuant cette manoeuvre, l'aiguille de peinture est retirée de la buse peinture. Le produit à projeter sort de par sa pesanteur, sans pression, de la buse de peinture et est en même temps pulvérisé par l'air comprimé sortant de la buse d'air. Le couvercle du godet est muni d'un système antigoutte qui empêche la fuite du produit du trou de ventilation. Pour assurer le résultat désiré, le godet contient aussi un tamis de peinture.

2. Mise en service

Avant chaque utilisation, particulièrement après chaque nettoyage et les travaux de réparation, il est nécessaire de vérifier le bon serrage des écrous et vis. Cela se réfère en particulier à la vis de réglage du flux du produit, le réglage du jet rond/plat ainsi que la vis à six pans creux, pos. 3624, pour le micromètre d'air. Pour chaque travail d'entretien ou de réparation, l'appareil doit être exempt de pression, c'est-à-dire débranché du circuit d'air. L'inobservation de cette consigne de sécurité peut provoquer des dommages et blessures, jusqu'à la mort. SATA ne prendra aucune responsabilité pour des conséquences éventuelles d'une telle inobservation.

- Contrôler le serrage du jeu de buses (pour la buse de peinture, utiliser la clé universelle). Le chapeau d'air doit être positionné de telle façon que la taille de buse gravée avec laser soit lisible normalement.
- Avant le montage au raccord d'air (G ¼ ext.), purger le tuyau d'air. Le tuyau d'air doit être résistant contre une pression de min. 10 bars et contre les solvants. Résistance électrique totale < 100 millions Ohm, p.ex. tuyau d'air SATA réf. 53090 (non résistant contre la benzène et les huiles).
- Le pistolet de projection a subi un traitement anticorrosion avant l'emballage. Avant la mise en service, nous recommandons de rincer le pistolet avec un diluant ou un liquide de nettoyage.

3. Réglage du jet de peinture

La largeur du jet peut être réglée en continu jusqu'à l'obtention du jet rond pour le réglage du jet rond/plat. Distance de pistolement 18 - 23 cm avec KLC RP, resp. 13 - 17 (21) cm avec le KLC HVLP.

4. Ajustage du volume d'air par le moyen du micromètre d'air

Le micromètre d'air, à réglage continu, permet d'adapter le volume d'air au produit utilisé pendant le pistolement ou les coups de brouillard.

Note:

Pulvérisation maximum = micromètre d'air en position verticale (parallèle au corps du pistolet)

Pulvérisation minimum = micromètre d'air en position horizontale (en travers du corps du pistolet)

Attention:

Pendant que le pistolet est branché au circuit d'air, ne jamais démonter la vis de serrage pour le micromètre d'air, pos. 3624. Quand la vis de serrage a été démontée, ne pas mettre en service le pistolet.

5. Réduction de la quantité de produit

La quantité de produit qui s'écoule et ainsi la fréquence de levée de l'aiguille, peuvent être réglées en continu par le vissage de la vis de réglage de la quantité de produit.

6. Changement du jeu de buse

Lors du changement d'une taille de buse, il faut toujours changer le jeu de buses complet comprenant le chapeau d'air, buse et aiguille de peinture. Monter la buse de peinture avant l'aiguille de peinture.

87973	Jeu de buse SATA KLC RP 1,3
87981	Jeu de buse SATA KLC RP 1,6
96768	Jeu de buse SATA KLC RP 1,8

87999	Düsenatz SATA KLC RP 2,0
88005	Düsenatz SATA KLC RP NA
37580	Düsenatz SATA KLC HVLP 1,2
32748	Düsenatz SATA KLC HVLP 1,4
32755	Düsenatz SATA KLC HVLP 1,7
32771	Düsenatz SATA KLC HVLP 1,9
33415	Düsenatz SATA KLC HVLP 2,1

87999	Nozzle set SATA KLC RP 2.0
88005	Nozzle set SATA KLC RP NA
37580	Nozzle set SATA KLC HVLP 1.2
32748	Nozzle set SATA KLC HVLP 1.4
32755	Nozzle set SATA KLC HVLP 1.7
32771	Nozzle set SATA KLC HVLP 1.9
33415	Nozzle set SATA KLC HVLP 2.1

87999	Jeu de buse SATA KLC RP 2,0
88005	Jeu de buse SATA KLC RP NA
37580	Jeu de buses SATA KLC HVLP 1,2
32748	Jeu de buses SATA KLC HVLP 1,4
32755	Jeu de buses SATA KLC HVLP 1,7
32771	Jeu de buses SATA KLC HVLP 1,9
33415	Jeu de buses SATA KLC HVLP 2,1

7. Austausch des Luftkolbens und der Packung am Luftkolben

Zum Austausch des Luftkolbens wird der Luftmikrometer entfernt. Feder und Luftkolben herausziehen, Luftkolben auswechseln, Stopfbuchsen-schraube heraus-schrauben, alte Packung entfernen und neue Packung mit stumpfer Seite zuerst einlegen. Nun Stopfbuchsen-schraube leicht gegen Packung schrauben und erst dann Luftkolben mit Feder und Luftmikrometer montieren und Stopfbuchsen-schraube anziehen bis die Luftkolbenstange zügig läuft!

7. Exchanging the air piston and air piston packing

To replace the air piston remove the air micrometer. Pull out spring and air piston. Exchange the air piston. Unscrew stuffing box screw and remove the old packing. Now insert new packing with flat end first and gently tighten stuffing box screw towards packing. Then mount air piston with spring and air micrometer and fully tighten until easy movement of the air piston rod is achieved.

7. Changement du piston d'air et du joint au piston d'air

Pour changer le piston d'air, dévisser la micromètre à air comprimé. Enlever ressort et piston d'air. Changer le piston, ôter la vis presse-étoupe, retirer le vieux joint et monter le nouveau avec le côté émoussé en premier. Visser alors délicatement la vis presse-étoupe contre le joint. Monter alors ensuite et la vis de fermeture. Serrer la vis presse-étoupe jusqu'à la mise en marche du piston d'air.

8. Austausch der selbstnachstellenden Farbnadeldichtung

Zum Austausch der selbstnachstellenden Farbnadeldichtung muß die Farbnadel ausgebaut werden. Inbusschlüssel SW 4 mit zylindrischem Ansatz (Id.-Nr. 9647) anstelle der Farbnadel in Pistole einführen und Packungsschraube mit Druckfeder und Dichtung aus Pistole heraus-schrauben. Auf zylindrischen Ansatz des Inbusschlüssels Druckschraube, Druckfeder und neue Dichtung (Farbnadelpackung Id.-Nr. 15438) auf-schieben und in Pistolenkörper einschrauben, Farbnadel auf Beschädigungen prüfen und wieder montieren.

8. Replacement of the self adjusting paint needle packing

For replacement of the self-adjusting paint needle packing the paint needle must be removed. Insert hollow key SW 4 with its cylindrical connection (part no. 9647) into the gun instead of the paint needle, and unscrew the packing screw from the gun, together with compression spring and packing. Push compression screw, compression spring and new packing (paint needle packing part no. 15438) onto cylindrical connection of the hollow key, and screw them tight inside the gun body. Check paint needle for damage and reassemble.

8. Changement du joint autoréglable de l'aiguille de peinture

Pour remplacer le joint autoréglable de l'aiguille de peinture, l'aiguille de peinture doit être enlevée. A la place de l'aiguille de peinture, insérez la clé mâle coudée pour vis à six pans creux avec son accouplement cylindrique (réf. 9647) dans le pistolet, et dévissez la vis de joint du pistolet, ensemble avec le ressort à pression et le joint. Poussez la vis à pression, le ressort à pression et le nouveau joint (joint de l'aiguille réf. 15438) sur l'accouplement cylindrique de la clé mâle coudée pour vis à six pans creux, et vissez-les fortement dans le corps du pistolet. Examinez l'aiguille de peinture pour des dommages n'importe lesquels, et remontez-la.

9. Reinigen und Wartung

- a) Materialführende Teile der Pistole mit Verdünnung oder Reinigungsmittel gut durchspülen.
- b) Luftdüse mit Pinsel oder Bürste reinigen. Pistole nicht in Verdünnung oder Reinigungsmittel legen.
- c) Verunreinigte Bohrungen keinesfalls mit unsachgemäßen Gegenständen reinigen, die geringste Beschädigung beeinflusst das Spritzbild. SATA-Düsenreinigungsnadeln verwenden!
- d) Bewegte Teile mit Pistolenfett leicht einfetten (Id.-Nr. 48173).

9. Cleaning and maintenance

- a) Flush the material-conveying parts of the gun thoroughly with thinner or cleaning fluid.
- b) Clean the air nozzle with a paint brush or brush. Do not immerse the nozzle in thinner or cleaning fluid.
- c) Under no circumstances try to clean clogged orifices using an unsuitable tool, since the slightest amount of damage adversely affects the spray pattern. Use SATA nozzle cleaning needles.
- d) Slightly grease moving parts with high performance grease (part no. 48173).

9. Nettoyage et entretien

- a) Rincer abondamment au diluant ou au liquide de nettoyage les pièces en contact avec le produit.
- b) Buse d'air: nettoyer avec une brosse ou un pinceau. Ne pas tremper le pistolet dans le diluant ou le liquide de nettoyage.
- c) Ne jamais nettoyer les alésages encrassés avec des objets impropres, car le moindre endommagement influence de façon négative l'image de projection. Utiliser les aiguilles de nettoyage SATA!
- d) Graisser légèrement les pièces mouvantes avec graisse spéciale (réf. 48173).

Wichtiger Hinweis:

Lackierpistole kann mit Löse- oder Reinigungsmitteln von Hand oder in einer konventionellen Pistolenwaschmaschine gereinigt werden.

Folgende Maßnahmen beschädigen die Lackierpistole/Einrichtungen und können ggf. zum Verlust des Explosionsschutzes und zum völligen Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen:

- Einlegen der Lackierpistole in Löse- oder Reinigungsmittel länger als für die Reinigung selbst erforderlich
- Nichtentnehmen der Lackierpistole nach Beendigung des Waschprogramms aus der Pistolenwaschmaschine
- Reinigen der Lackierpistole in Ultraschallreinigungssystemen

Important Notice:

Paint spray gun may be cleaned with solvent or cleaning agents manually or in a conventional gun washing machine.

The procedures mentioned below will damage the paint spray gun / system and may lead to expiry of the explosion proofness certificate as well as total loss of any warranty:

- Immersing the paint spray gun in solvent or cleaning agents, or for a period longer than required for the cleaning process as such
- Failure to remove the paint spray gun from the gun washing machine after finishing the cleaning process
- Cleaning the paint spray gun by means of ultrasound cleaning systems

Note importante:

Le pistolet se nettoie avec du solvant ou du liquide de nettoyage, soit manuellement, soit dans une laveuse-pistolets conventionnelle.

Les actions mentionnées ci-dessous endommagent le pistolet / le système et peuvent entraîner la perte du Certificat de Sécurité contre le risque d'explosion ainsi que la perte entière de toute garantie:

- Tremper le pistolet dans du solvant ou du liquide de nettoyage pendant une période plus longue que celle nécessaire pour le nettoyage lui-même
- Refus d'enlever le pistolet de la laveuse-pistolets après le cycle de nettoyage
- Nettoyer le pistolet par le moyen de systèmes de nettoyage à ultrason

10. Düseninnendruck nur für HVLP

Ab einem Eingangsdruck von über 2,0 bar am Lufteingang überschreitet der Düseninnendruck 0,7 bar. Der maximale Eingangsdruck für HVLP ist im Pistolenkörper eingestempelt. Ab einem Druck größer 2 bar ist die KLC HVLP eine Compliant-Spritzpistole.

(Lombardei (Italien): Eingangsdruck der Düsengröße 1,7 HVLP, 1,9 HVLP und 2,1 HVLP kleiner 2,9 bar (bei 1,2 HVLP und 1,4 HVLP kleiner 2,5 bar) - Düseninnendruck kleiner 1,0 bar).

67041	Prüfluftkappe 1,2/1,4 HVLP
67231	Prüfluftkappe 1,7 HVLP
67249	Prüfluftkappe 1,9 HVLP
67231	Prüfluftkappe 2,1 HVLP

10. Internal nozzle pressure only for HVLP

At an entrance pressure of more than 29 psi at the air inlet, the internal nozzle pressure exceeds 10 psi. The maximum inlet pressure permitted for HVLP use is stamped onto the gun body. For pressure above 2 bars the KLC HVLP gun is compliant.

(Lombardie (Italy): air inlet pressure below 2.9 bars / 42 psi with the nozzle sizes 1.7 HVLP, 1.9 HVLP and 2.1 HVLP (with 1.2 HVLP and 1.4 HVLP below 2.5 bars / 36 psi - air cap pressure below 1.0 / 15 psi).

67041	Test air cap 1,2/1,4 HVLP
67231	Test air cap 1,7 HVLP
67249	Test air cap 1,9 HVLP
67231	Test air cap 2,1 HVLP

10. Pression intérieure de la buse (HVLP)

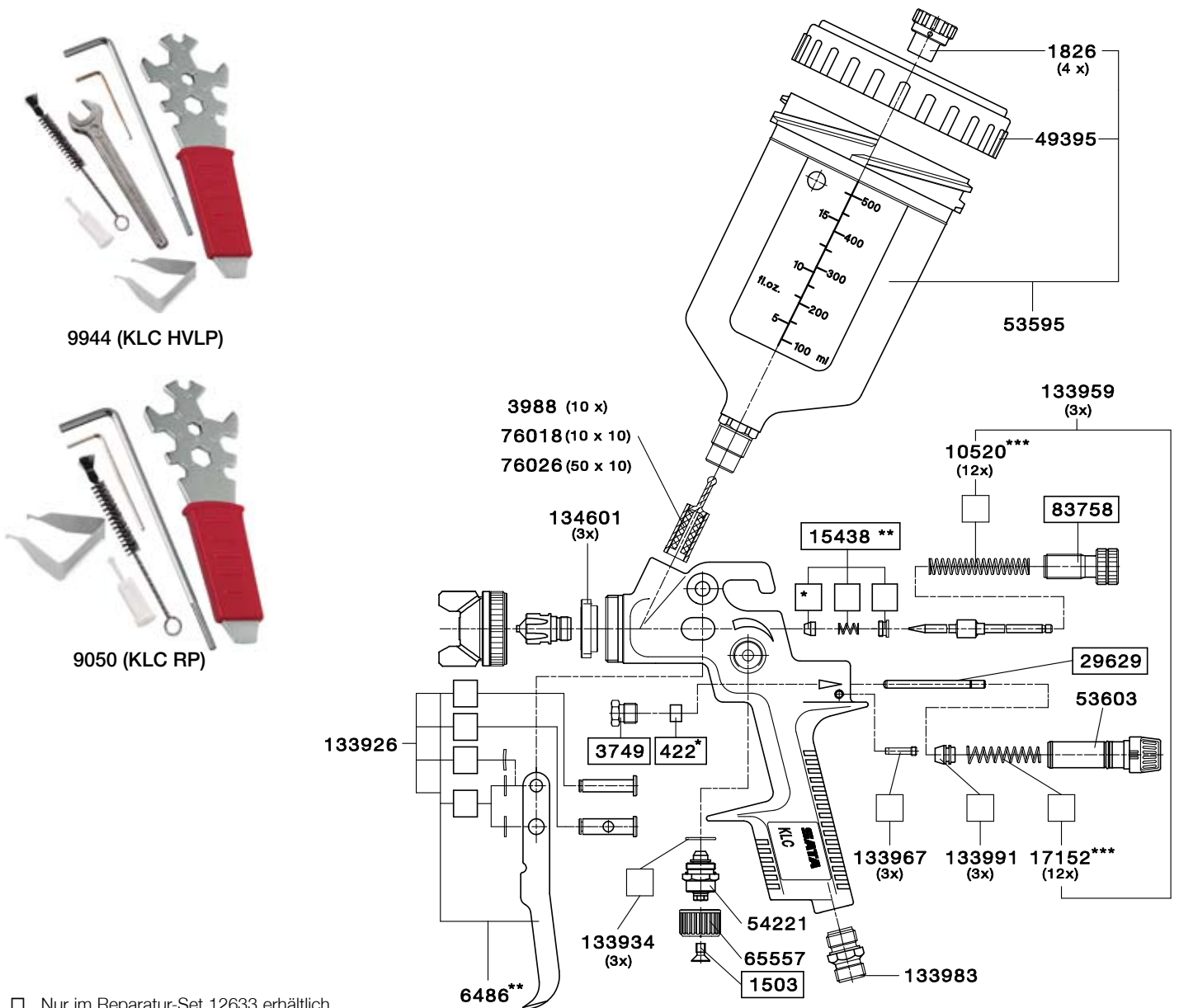
A partir d'une pression d'entrée dépassant 2,0 bar à l'entrée du pistolet, la pression intérieure de la buse dépasse 0,7 bar. La pression maximale à l'entrée permise pour l'utilisation HVLP est marquée sur le corps du pistolet. Pour une pression en-dessus de 2 bars, le KLC HVLP est un pistolet conforme („compliant“).

(Lombardie (Italie): Pression d'entrée inférieure à 2,9 bars avec les tailles de buses 1,7 HVLP, 1,9 HVLP et 2,1 HVLP (avec 1,2 HVLP et 1,4 HVLP en-dessous de 2,5 bars) - pression à l'intérieur du chapeau d'air inférieure à 1,0 bar).

67041	Chapeau d'air de test 1,2/1,4 HVLP
67231	Chapeau d'air de test 1,7 HVLP
67249	Chapeau d'air de test 1,9 HVLP
67231	Chapeau d'air de test 2,1 HVLP

Ersatzteile	Spare part list	Liste de pièces de rechange
Best.Nr. Benennung	Order No. Description	Réf. No Désignation
422 Dichtung für Luftkolben	422 Packing for paint needle	422 Joint pr. aiguille LM et piston d'air
1503 Senkschraube M4 x 8 DIN 965	1503 Countersunk screw M4 x 8 DIN 965	1503 Vis à tête conique M4 x 8 DIN 6799
1826 Pack. mit 4 Tropfsperren f. 0,6 l Kunststoffbecher	1826 Pack of 4 pcs. non-drip devices for 0,6 litre plastic cup	1826 Etui de 4 anneaux antigoutte
3749 Stopfbüchse	3749 Stuffing box	3749 Presse-étoupe
3988 Einzelpaket Lacksiebe mit 10 Stück	3988 Paint strainers, pack 10 pcs.	3988 Kit de tamis de produit: de 10 pcs.
6486 Abzugbügelset	6486 Trigger set	6486 Jeu de gâchette
10520 Packung m. 12 Federn für Farbnadeln	10520 Pack of 12 springs for paint needle	10520 Paquet avec 12 ressorts p. aiguille
12633 Reparatur-Set SATA KLC	12633 Repair Set SATA KLC	12633 Set de réparation
15438 Farbnadelpackung	15438 Paint needle packing	15438 Joint de l'aiguille
17152 Packung mit 12 Luftkolben-Federn	17152 Pack of 12 air piston springs	17152 Etui de 12 ressorts pour piston d'air

Ersatzteile		Spare part list		Liste de pièces de rechange	
Best.Nr.	Benennung	Order No.	Description	Réf. No	Désignation
29629	Luftkolbenstange	29629	Air piston rod	29629	Tige du piston d'air
49395	Schraubdeckel für 0,6 l Kunststoffbecher, mit Tropfenfangring	49395	Screw-on lid for 0.6 l plastic cup w. anti-drip device	49395	Couvercle fileté p. godet gravité en plast. 0,6 l av. anneau antigoutte
53595	Kunststoffbecher 0,6 l mit Deckel	53595	Plastic gravity cup 0.6 l for KLC, with lid	53595	Godet en plastique 0,6 l, avec couvercle
53603	Luftmikrometer kpl.	53603	Air micrometer cpl.	53603	Micromètre d'air
54221	Spindel komplett	54221	Spindle complete	54221	Tige complète
65557	Rändelknopf für SATA KLC	65557	Control knob for SATA KLC	65557	Molette de réglage pour SATA KLC
71456	Dichtungs-Set, KLC	71456	Set of packings	71456	Etui de joints
76018	Fachhandelspackung mit 10 Beuteln zu je 10 Stück Lacksiebe	76018	Dealer pack with 10 packs, each containing 10 paint strainers	76018	Kit p. grossistes av. 10 paquets de 10 pcs. tamis de produit
76026	Grosse Fachhandelspackung mit 50 Beuteln zu je 10 Stück Lacksiebe	76026	Large packing with 50 sets each containing 10 paint strainers	76026	Kit p. grossistes av. 50 paquets de 10 tamis de produit
83758	Farbmengenregulierschraube	83758	Paint flow adjustment screw	83758	Vis de réglage du débit de produit
133926	Bügelrollenset	133926	Trigger sleeve set	133926	Kit d'entretoise
133934	Packung mit 3 Dichtungen für Spindel R-B-Regulierung	133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control	133934	Etui de 3 joints p. broche du réglage du jet rond/plat
133959	Federnset je 3x Farbnadel/Luftkolbenfedern	133959	Spring set with 3x paint needle/air piston springs	133959	Kit de ressorts, chacun de 3x aiguille de peinture/ressort du piston d'air
133967	Packung mit 3 Arretierschrauben für Luftmikrometer	133967	Pack of 3 fixing screws for air micrometer	133967	Etui de 3 vis de fixation p. micromètre d'air
133983	Luftanschlussstück G 1/4 a	133983	Air connection piece G 1/4 ext.	133983	Pièce de raccord d'air G 1/4 ext.
133991	Packung mit 3 Luftkolbenköpfen	133991	Pack of 3 air piston heads	133991	Etui d 3 têtes de piston d'air
134601	Packung mit 3 Stück Luftverteillerringen	134601	Pack of 3 air distribution rings	134601	Etui de 3 anneaux de distribution d'air



- Nur im Reparatur-Set 12633 erhältlich
Only in repair kit 12633 available
Inclus dans l'etui de réparation 12633
- * Nur im Dichtungs-Set 71456 erhältlich
Only in packing set 71456 available
Inclus dans l'jeu de joints 71456
- ** Nur als Service-Einheit erhältlich
Only available in servicing units
Seulement disponible comme unité de service

Mögliche Funktionsstörungen / Possible failures in operation / Incidents possibles

	Störung / Trouble / Incident	Ursache / Cause / Cause	Abhilfe / Repair / Remède
1.	Lackierpistole tropft. Paint spray gun leaks from fluid tip. Pistolet goutte.	Fremdkörper zwischen Farbnadel und Farbdüse verhindert Abdichtung. Foreign substances between fluid tip and needle prevent sealing. Corps étranger entre gicleur de peinture et aiguille: il empêche l'étanchéité.	Farbnadel und Farbdüse ausbauen, reinigen oder neuen Düsensatz einsetzen. Remove and clean fluid needle and fluid nozzle or use new nozzle set. Enlever et nettoyer le buse de peinture et aiguille de peinture ou remplacer le jeu de buses.
2.	Farbe tritt an Farbnadel (Farbnadelabdichtung) aus. Paint emerges from fluid needle - needle sealing. Paint sort à l'aiguille - joint de l'aiguille.	Selbstnachstellende Nadelabdichtung defekt oder verloren. Self tensioning needle sealing damaged or lost. Joint de l'aiguille auto-réglable endommagé ou perdu.	Nadelabdichtung austauschen. Replace needle sailing. Remplacer le joint.
3.	Spritzbild sichelförmig. Spray pattern in sickle shape. Image: faucille.	Hornbohrung oder Luftkreis verstopft. Horn air holes or air circuit clogged. Réseau d'air ou alésage obstrué dans une corne de la buse d'air.	In Verdünnung/Reinigungsmittel einweichen, dann mit SATA-Düsenreinigungsnadel reinigen. Soak in thinner/cleaning fluid, afterwards clean with SATA nozzle-cleaning needle. Laisser tremper dans un diluant/liquide de nettoyage, puis nettoyer avec une aiguille de nettoyage SATA.
4.	Strahl tropfenförmig oder oval. Drop-like or oval shaped pattern. Jet en forme de goutte ou ovale.	Verschmutzung des Farbdüsenzapfens oder des Luftkreises. Dirt on fluid pin tip or air outlet. Petit cône du gicleur de peinture ou circuit d'air salis.	Luftdüse um 180° drehen. Bei gleichem Erscheinungsbild Farbdüsenzäpfchen und Luftkreis reinigen. Turn air nozzle by 180 degrees. If defective pattern remains, clean fluid tip pin and air circuit. Tourner le gicleur d'air de 180°. Si l'image est encore la même, nettoyer petit cône de gicleur de peinture et circuit d'air.
5.	Strahl flattert. Paint spray flutters. Jet vibre.	Nicht genügend Material im Behälter, Farbdüse nicht angezogen, selbstnachstellende Nadelabdichtung defekt, Düsensatz verunreinigt oder beschädigt. Too little material in cup, fluid nozzle not tight self-adjusting, needle sealing damaged, nozzle set dirty or damaged. Pas assez de produit dans le récipient, buse de peinture mal serrée joint autoréglable de l'aiguille endommagé, jeu de buse encrassé ou endommagé.	Material nachfüllen, Teile entsprechend anziehen, Teile reinigen oder auswechseln. Refill material, tighten parts, if necessary clean or replace parts. Remplir de produit, serrer les pièces correspondantes, nettoyer ou remplacer des pièces.
6.	Material sprudelt oder „kocht“ im Farbbecher. Material bubbles or „boils“ in paint cup. Produit bouillonne dans le godet.	Zerstäubungsluft gelangt über Farbkanal in den Farbbecher. Farbdüse nicht genügend angezogen. Luftdüse nicht vollständig aufgeschraubt, Luftkreis verstopft, Sitz defekt oder beschädigt. Atomization air flows through the paint channel to the cup. The paint nozzle is not sufficiently tightened. Air nozzle is not completely screwed on, the air net clogged. L'air de pulvérisation arrive au godet par le canal de peinture. La buse de peinture n'est pas suffisamment serrée. La buse d'air n'est pas vissée complètement; le circuit d'air est encrassé.	Teile entsprechend anziehen, reinigen oder ersetzen. Tighten parts accordingly, clean or replace. Serrer, nettoyer ou remplacer les pièces correspondantes.

Garantiebedingungen

Für Lackierpistolen leisten wir eine Garantie von 12 Monaten, die mit dem Tage des Verkaufs an den Endabnehmer beginnt.

Die Garantie erstreckt sich auf den Materialwert von Teilen mit Fabrikations- und Materialfehlern, die sich innerhalb der Garantiezeit herausstellen. Ausgeschlossen sind Schäden, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Käufer oder durch Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte Behandlung oder Wartung, ungeeignete Spritzmaterialien, Austauschwerkstoffe und chemische Einflüssen wie Laugen und Säuren, elektrochemische oder elektrische Einflüsse entstehen, sofern die Schäden nicht auf ein Verschulden von uns zurückzuführen sind. Schmirgelnde Spritzmaterialien, wie z.B. Bleimennige, Dispersionen, Glasteile, flüssige Schmirgel o.ä. verringern die Lebensdauer von Ventilen, Packungen, Pistole und Düse. Hierauf zurückzuführende Verschleißerscheinungen sind durch diese Garantie nicht gedeckt. Das Gerät ist unverzüglich nach Empfang zu kontrollieren. Offensichtliche Mängel sind bei Vermeidung des Verlustes der Mängelrechte innerhalb von 14 Tagen nach Empfang des Gerätes der Lieferfirma oder uns schriftlich mitzuteilen.

Weitergehende Ansprüche jeglicher Art, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausgeschlossen. Das gilt auch für Schäden, die bei Beratung, Einarbeitung und Vorführung entstehen. Wünscht der Käufer sofortige Reparatur oder Ersatz, bevor festgestellt ist, ob eine Ersatzpflicht besteht, so erfolgt die Ersatzlieferung oder Reparatur gegen Berechnung und Bezahlung des jeweiligen Tagespreises. Stellt sich bei der Überprüfung der Mängelrüge heraus, daß ein Garantieanspruch besteht, erhält der Käufer für die berechnete Reparatur oder Ersatzlieferung eine Gutschrift entsprechend der Garantieleistung. Teile, für die Ersatz geliefert wurde, gehen in unser Eigentum über.

Mängelrügen oder sonstige Beanstandungen berechtigen den Käufer bzw. Auftraggeber nicht, die Bezahlung zu verweigern oder zu verzögern.

Versand des Gerätes hat an uns spesenfrei zu erfolgen. Montagekosten (Arbeitszeit- und Fahrtkosten) sowie Fracht- und Verpackungsspesen können wir nicht übernehmen. Hier gelten unsere Montagebedingungen. Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriffen.

Warranty

During the period of twelve (12) months from the date of original purchase SATA will repair or, replace the product without charge for parts or labour subject to the following conditions. The warranty covers the value for production parts or defects in material during the warranty period. The warranty does not include damages caused by improper handling, normal wear and tear, mechanical damages, faulty assembly, improper maintenance, unusual spray materials substitute materials, chemicals such as alkaline solutions and acids, electro-chemical or electric influences, as far as this damage is not the result of any error committed by us.

Abrasive spray material such as red lead and liquid grinding material etc. reduce the lifetime of valves, packings, guns and nozzles. Wear and tear damage caused by this are not covered in this warranty.

Units should be inspected upon delivery by the consumer. Obvious damage must be reported within 14 days of receipt of the unit to the supplier to avoid loss of the right to claim notice of defects.

Additional claims such as compensation are excluded. This refers as well to damages caused during meetings, training sessions, or demonstrations.

Should the consumer require immediate repair or replacement before a determination of whether the affected unit is covered by the warranty, the repair or the replacement will be made and charged at the current prices. If it is determined that the item is covered by the warranty, a credit will be issued for the repair or replacement. Replaced parts become the property of SATA or their distributor.

Notice of defects or other claims do not entitle the consumer to delay or refuse payment.

Returned merchandise to SATA must be sent prepaid. All service charges, freight and handling charges are to be paid by the consumer. The charges made will be in accordance with the currently existing pricing. Suretyships may not prolong the warranty period. This warranty terminates upon unauthorized inference.

Conditions de garantie

Pour ce genre d'appareil, nous offrons une garantie de 12 mois à dater du jour de l'achat par l'utilisateur final.

La garantie s'applique à la valeur du matériel ou à la pièce ayant un défaut se révélant durant la période de garantie. Sont exclus :

les dégâts causés par une erreur de manipulation, l'usage normale, une détérioration mécanique, une utilisation impropre et incorrecte, une erreur de montage, respectivement mise en service par le vendeur ou par un tiers, un mauvais entretien et erreur de manquement, l'utilisation de matière impropre, de matière de substitution et influence chimique (lessives alcalines ou acides), électro-chimique ou électrique, ceci pour autant que les dégâts ne nous soient pas imputables. Des matières abrasives projetées lors du polissages, ainsi que des matières comprenant un minimum de plomb, dispersion, glaçure, émeri liquide ou similaires écourtent la durée de vie des soupapes, joints, pistolets et buses.

L'apparition d'usure n'est pas couverte par cette garantie. L'appareil est à examiner immédiatement après réception. Un défaut flagrant est à nous signaler par écrit dans les 14 jours après réception de l'appareil par l'acheteur, afin d'éviter de perdre le droit à la garantie.

D'autres revendications de tous ordres, celles, en particulier, faisant appel à la restitution de la contrepartie des dégâts, sont exclues. Cela est également valable pour les détériorations survenues lors de l'examen, de l'apprentissage du manquement ou de la présentation du matériel.

Si l'acheteur souhaite une réparation ou un échange immédiat avant notre accord de prise en charge des frais, il s'ensuit une réparation ou un échange contre facturation et paiement au prix du jour en vigueur. Si, après examen de la réclamation, il ressort un droit de garantie, l'acheteur recevra un avoir correspondant au montant de la réparation ou du remplacement de l'appareil.

Des défauts ou des réclamations ne justifient pas un retard de paiement de la part de l'acheteur. L'envoi de l'appareil à notre usine doit s'effectuer franco. Les frais de transport et déballage ne peuvent pas être pris en charge par SATA. Une utilisation du droit de garantie n'entraîne pas un prolongement de la durée de celle-ci. La garantie est annulée lors d'une intervention étrangère.

Achtung!

Bei Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln auf der Basis halogenisierter Kohlenwasserstoffe, wie z.B. 1,1,1-Trichloräthan und Methylchlorid, können an Aluminiumbecher, Pistole sowie galvanisierten Teilen chemische Reaktionen auftreten (1,1,1-Trichloräthan mit geringen Mengen Wasser ergibt Salzsäure). Die Teile können dadurch oxidieren, im extremen Fall kann die Reaktion explosionsartig erfolgen. Verwenden Sie darum für Ihre Farbspritzgeräte nur Löse- und Reinigungsmittel, die obengenannte Bestandteile nicht enthalten. Zur Reinigung auf keinen Fall Säure, Lauge (Basen, Abbeizer etc.) verwenden.

Caution!

When using solvents and cleaning agents based on halogenated hydrocarbons e.g. 1,1,1-trichloroethylene and methylene chloride, chemical reactions can occur on the aluminium cup, gun and on galvanized components (small quantities of water added to 1,1,1-trichloroethylene produce hydrochloric acid). This can cause oxidation of the components; in extreme cases, the reaction can be explosive. Therefore only use solvents and cleaning agents for your paint gun which do not contain the substances named above. You must never use acid, alkaline solutions / lye or stripping agents for cleaning.

Attention!

Lors de l'utilisation de solvants et de produits de nettoyage à base d'hydrocarbures halogénés tels que le 1,1,1-trichloroéthane et le chlorure de méthylène, des réactions chimiques peuvent se produire sur les coupes en aluminium, les pistolets et sur les éléments galvanisés (le 1,1,1-trichloroéthane mélangé à de faibles quantités d'eau donne de l'acide chlorhydrique). Les composants peuvent s'oxyder et, dans les cas extrêmes, la réaction peut être de nature explosive. Veuillez n'utiliser pour vos appareils de pistologie que des solvants et produits de nettoyage qui ne contiennent pas les composants indiqués ci-dessus. Le nettoyage ne doit en aucun cas se faire avec de l'acide, de lessives alcalines ou du décapant.

Zu beachten:

Lackierpistole nie auf sich selbst, fremde Personen oder Tiere richten. Lösungs- und Verdünnungsmittel können zu Verätzungen führen. Nur die zum Arbeitsfortschritt notwendige Lösemittel- und Lackmenge darf in der Arbeitsumgebung des Gerätes vorhanden sein (nach Arbeitsende sind Lösemittel und Lacke in bestimmungsgemäße Lagerräume zurückzubringen). Vor jeglichen Reparaturarbeiten muß das Gerät vom Luftnetz abgekuppelt werden.

Vor jeder Inbetriebnahme, besonders nach jeder Reinigung und nach Reparaturarbeiten, ist der feste Sitz aller Schrauben und Muttern, sowie die Dichtheit der Pistolen und Schläuche zu überprüfen.

Defekte Teile sind auszutauschen oder entsprechend instandzusetzen. Zur Erzielung bestmöglicher Lackiererergebnisse und für höchste Sicherheit nur Original-Ersatzteile verwenden.

Beim Lackieren darf im Arbeitsbereich keine Zündquelle (z.B. offenes Feuer, brennende Zigaretten, nicht explosionsgeschützte Lampen usw.) vorhanden sein, da beim Lackieren leicht entzündliche Gemische entstehen. Beim Lackieren ist den Vorschriften entsprechender Arbeitsschutz zu verwenden (Atemschutz, usw.). Da beim Spritzen bei höheren Drücken der Schalldruckpegel von 90 db(A) überschritten wird, ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

Bei Anwendung der Lackierpistole werden keine Vibrationen auf die Körperteile des Bedieners übertragen.

Die Rückstoßkräfte sind gering.

Der Einsatz dieses Produktes in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 0 ist verboten.

SATA, SATAjet, das SATA-Logo und/oder andere hier im Inhalt erwähnte SATA-Produkte sind entweder registrierte Warenzeichen oder Warenzeichen der SATA GmbH & Co. KG in den USA und/oder anderen Ländern.

Technische Änderungen vorbehalten

To be noted:

Never point paint spray guns at yourself, at other persons or animals. Solvents and thinners can cause burns. Only the respective quantities of solvents and paints required for work progress may be present in the direct surroundings of the unit (after work, solvents and paints are to be returned to their assigned storage rooms). Prior to any repair work the unit must be disconnected from the air supply.

Prior to putting the unit into operation, especially after each cleaning and each repair work, check all screws and nuts for tight fit, as well as the sealing performance of the spray guns and hoses.

Defective components must be replaced or repaired accordingly. To obtain best possible coating results, and for maximum safety, only use original spare parts.

No sources of ignition (e.g. open flames, burning cigarettes, lamps without ex-protection etc.) may be present during painting, as easily flammable mixture are generated during the painting process. Occupational safety regulations must be applied when painting (respiratory protection, etc.). Appropriate ear protection muffs are required, as a sound level of 90 dB(A) is exceeded when coating with higher pressure levels.

No vibration is transmitted to the operator's body during use of the paint spray gun.

Recoil forces are negligible.

The use of this product in explosion hazard areas Zone 0 is prohibited.

SATA, SATAjet, the SATA Logo and/or other SATA products referenced herein are either registered trademarks or trademarks of SATA GmbH & Co. KG in the U.S. and/or other countries. The names of companies and products mentioned herein may be the trademarks of their respective owners.

Technical modifications reserved

A remarquer:

Ne jamais orienter le pistolet ni sur soi-même, ni sur d'autres personnes, ni sur des animaux. Les solvants et diluants peuvent provoquer des brûlures. Ce ne sont que les quantités de solvants et peintures absolument indispensables pour le progrès du travail dont la présence dans les alentours de l'appareil est permise (après le travail, les solvants et peintures sont à retourner dans leurs endroits de stockage appropriés). Avant d'effectuer des travaux de réparation quelconques, débrancher l'appareil du circuit d'air.

Le bon serrage de toutes les vis et écrous ainsi que l'étanchéité des pistolets et tuyaux doivent être contrôlés avant chaque mise en service, et notamment après chaque nettoyage et chaque réparation.

Les pièces défectueuses sont à remplacer ou réparer correspondamment. Pour obtenir les meilleurs résultats de revêtement possible, et pour une sécurité maximum, n'utiliser que des pièces de rechange originales.

Lors du pistologie, aucune source d'inflammation ne doit se trouver dans la zone du travail (p.ex. flammes ouvertes, cigarettes allumées, lampes non protégées contre les explosions, etc.) puisque des mélanges facilement inflammables se forment lors du pistologie.

Pendant le revêtement, les équipements de protection conformes aux prescriptions doivent être utilisés (protection respiratoire, etc.). Un moyen de protection adéquat des oreilles doit être porté, puisque le niveau sonore de 90 dB(A) est dépassé lors du pistologie à des pressions plus élevées.

L'utilisation d'un pistolet de projection ne transmet aucune vibration aux parties du corps de l'utilisateur.

Les contre-coups sont faibles.

Il est interdit d'utiliser ce produit dans des endroits à danger d'explosion Zone 0.

Sous réserve de modifications techniques. SATA, SATAjet, le logo SATA et/ou d'autres produits SATA mentionnés dans ce contexte sont soit des marques déposées ou des marques de fabrication de la SATA GmbH & Co. KG aux Etats-Unis et/ou d'autres pays.

Sous réserve de modifications techniques

